

Tagesordnung Öffentlicher Teil:

TOP 1	Eröffnung der Sitzung durch den Ausschussvorsitzenden
TOP 2	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
TOP 3	Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der ordentlichen Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses vom 11.03.2020
TOP 4	Einwohnerfragestunde
TOP 5	Vorstellung/Präsentation von Vereinen - SSV Stern Elbeu 1928 e.V. - SV Blau Weiß Elbe Glindenberg e.V.
TOP 6	Bestätigung der Friedhofskonzeption 146/2019-2024
TOP 7	Anträge auf einmalige Zuschüsse von gemeinnützigen Vereinen der Stadt Wolmirstedt 2020 149/2019-2024
TOP 8	Mitteilungen der Verwaltung
TOP 9	Anregungen und Anfragen
TOP 10	Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
TOP 11	Schließung der Sitzung

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung durch den Ausschussvorsitzenden

Herr Lautner eröffnet die Sitzung.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Herr Lautner stellt die ordnungsgemäße Ladung und Anwesenheit mit 6 abstimmungsberechtigten Mitgliedern fest.

Frau Lange teilt mit, dass sie beim TOP 7 dem Mitwirkungsverbot unterliegt und bei der Beratung und Abstimmung dieses TOP nicht teilnehmen wird.

Der vorliegenden Tagesordnung wird mit 6 Stimmen zugestimmt.

TOP 3 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der ordentlichen Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses vom 11.03.2020

Dem öffentlichen Teil der Niederschrift der ordentlichen Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses vom 11.03.2020 wird mit 5 Stimmen dafür und 1 Enthaltung zugestimmt.

TOP 4 Einwohnerfragestunde

./.

TOP 5 Vorstellung/Präsentation von Vereinen
- SSV Stern Elbeu 1928 e.V.
- SV Blau Weiß Elbe Glindenberg e.V.

Zunächst stellt Frau Priloff, Jugendwart im SSV Stern Elbeu, kurz den Verein vor. Allgemeine Probleme liegen momentan nicht vor. Auch die Ausschussmitglieder haben keine weiteren Rückfragen.

Anschließend stellt Herr Seiffert den Verein SV Blau Weiß Elbe Glindenberg e.V. vor. Herr Seiffert hat eine umfangreiche Präsentation erstellt, welche zu dieser Sitzung im Ratsinformationssystem bereitgestellt wird.

TOP 6 Bestätigung der Friedhofskonzeption
146/2019-2024

Frau Bednorz informiert ausführlich über die bisherigen Beratungen und insbesondere zu den gestellten Änderungsanträgen. Die Anträge die bisher zu dieser Vorlage gestellt wurden, sind unter 6.1 bis 6.4 eingestellt. Der Ausschuss stimmt zunächst über die Änderungsanträge und anschließend über die Vorlage im gesamten ab.

Frau Wolff teilt mit, dass die Frage nach einer Toilette noch abschließend geklärt werden muss. Weiterhin bittet sie um Prüfung, ob die Anbringung eines Vordaches an der Friedhofskapelle ohne weiteres möglich ist, da hier in fremdes Eigentum investiert werden würde.

Anm. d. Verw.: Eine Investition in fremdes Eigentum ist grundsätzlich nicht möglich. Sofern eine Investition zur Aufgabenerfüllung der Stadt ausnahmsweise jedoch notwendig ist, bedarf diese im Einzelfall der Zustimmung des Eigentümers sowie der Genehmigung durch die Kommunalaufsicht. Bei der Friedhofskapelle auf dem Wolmirstedter Friedhof ist zudem der Denkmalschutz zu beachten.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6	Beschlussempfehlung: Der Stadtrat der Stadt Wolmirstedt beschließt die vorgeschlagenen Konzepte für die Friedhöfe Farsleben, Glindenberg, Elbeu, Mose und Wolmirstedt.
Nein:	/	
Enthaltung:	/	

TOP 6.1 Änderungsantrag zur BV 146/2019-2024 der Ortschaft Farsleben
ÄA 010/2020

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6	Die Verwaltung wird beauftragt, bzgl. der geplanten Rückübertragung der Flächen des Friedhofes Farsleben, Gespräche mit der Kirche zu führen. Folgende Punkte sind zu besprechen: 1. Der Haupteingang soll auch nach einer eventuellen Rückübertragung der Fläche an der bisherigen Stelle beibehalten wer-
-----	---	--

Nein:	/	den. Die Kirche soll den Zugang zum Friedhof über diesen Haupteingang weiterhin gewähren.
Enthaltung:	/	<p>2. Die Grundstücke auf dem Friedhof (Kirche/Stadt) dürfen nicht durch einen Zaun getrennt werden.</p> <p>Weitere Vorschläge und Anträge zur zukünftigen Gestaltung des Friedhofes Farsleben können jederzeit vom Ortschaftsrat gestellt werden.</p> <p>Herr Knispel ergänzt den Antrag noch folgendermaßen:</p> <p>Der Zugang und die Pflege der Bestandsgräber, welche sich auf dem Grundstück der Kirche befinden, muss weiterhin gewährleistet sein.</p>

TOP 6.2 Änderungsantrag zur BV 146/2019-2024 der KWG-WWP-FDP-FUWG ÄA 011/2020

Herr Rustenbach und Frau Lange bekräftigen nochmals den Antrag der Fraktion.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	2	In der Friedhofskonzeption für den Friedhof Wolmirstedt soll eine Fläche für eine neue Trauerhalle ausgewiesen werden. Als möglicher Standort sollte die Fläche des Gebäudes des ehemaligen Wirtschaftshofes dienen.
Nein:	3	
Enthaltung:	1	

TOP 6.3 Änderungsantrag zur BV 146/2019-2024 der SPD/LINKE/GRÜNE ÄA 012/2020

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6	Die Fraktion SPD/LINKE/GRÜNE stellt den Antrag, dass bevor ein Gestaltungskonzept erarbeitet wird, ein Bürgerforum eingerichtet wird, in welchem Bürger kommen und Ideen einbringen können.
Nein:	/	
Enthaltung:	/	

TOP 6.4 Änderungsantrag zur BV 146/2019-2024 des Ortschaftsrates Mose ÄA 013/2020

Abstimmungsergebnis:

Ja:	1	Der Ortschaftsrat Mose stellt den Antrag, die zukünftigen Flächen entsprechend des beigefügten Planes auszuweisen.
Nein:	4	
Enthaltung:	1	

Im Nachgang zur Ortschaftsratssitzung wurde am 15.06.2020 ein Vor-Ort-Termin zur Besprechung der Änderungswünsche des Orsrates unter Teilnahme der Planerin Frau Schube durchgeführt und die Besprechungsergebnisse unmittelbar in die Planunterlage eingearbeitet. Im Ergebnis der vorherigen Abstimmung stellt die Verwaltung den Antrag, den ursprünglichen Plan für Mose durch den in der Anlage 1 (Variante 2) befindlichen Plan zu ersetzen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	4	Die Verwaltung empfiehlt die Variante 2 der Stellungnahme, da sie zum einen den wesentlichen Wünschen des Ortschaftsrates entgegenkommt und zum anderen auch aus Sicht der Wirtschaftlichkeit ein guter Kompromiss ist.
Nein:	/	
Enthaltung:	2	

TOP 7 Anträge auf einmalige Zuschüsse von gemeinnützigen Vereinen der Stadt Wolmirstedt 2020 149/2019-2024

Frau Wolff erfragt, ob der Reit- und Fahrverein Ohretal e.V. trotz der abgesagten Veranstaltung eine Förderung für die Herstellung des Platzes erhalten kann. Damit auch der Trainingsbetrieb sichergestellt ist.

Anm. d. Verw.: Frau Tholotowsky teilt mit, dass nach ihrem Wissen der Platz nur für Turniere und nicht für das Training genutzt wird. Eine Herstellung wäre daher aktuell nicht notwendig. Sie wird nochmals Rücksprache mit dem Verein halten und die Antwort im Finanzausschuss mitteilen.

Einzelabstimmung:

1.) 4 Ja, 1 Enthaltung	2.) 5 Ja	3.) 4 Ja, 1 Enthaltung
4.) 5 Ja	5.) 5 Ja	6.) 5 Ja
7.) 4 Ja, 1 Nein	8.) 3 Ja, 1 Nein, 1 Enthaltung	9.) 5 Ja
10.) 5 Ja	11.) 4 Ja, 1 Enthaltung	

Der gesamten Vorlage unter Beachtung der Einzelabstimmung wurde vom Kultur- und Sozialausschuss einstimmig zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	5	Beschluss: Der Ausschuss bestätigt folgende Zuschüsse:																						
Nein:	/																							
Enthaltung:	/																							
		<table><tr><td>1. Schützenverein Wolmirstedt von 1863 e.V.</td><td>keine Förderung</td></tr><tr><td>2. Reit und Fahrverein Ohretal e.V.</td><td>keine Förderung</td></tr><tr><td>3. Wolmirstedter Kanu-Verein e.V.</td><td>1.219,40 €</td></tr><tr><td>4. Katharina e.V. Wolmirstedt</td><td>z.Zt. keine Förderung</td></tr><tr><td>5. Webers Hof e.V.</td><td>z.Zt. keine Förderung</td></tr><tr><td>6. Förderverein FFW Glindenberg e.V.</td><td>300,00 €</td></tr><tr><td>7. OK-Live Ensemble e.V.</td><td>z.Zt. keine Förderung</td></tr><tr><td>8. Glindenger Chor e.V.</td><td>keine Förderung</td></tr><tr><td>9. Förderverein FFW Wolmirstedt e.V.</td><td>287,50 €</td></tr><tr><td>10. Tischtennisclub Wolmirstedt e.V.</td><td>z.Zt. keine Förderung</td></tr><tr><td>11. Webers Hof e.V.</td><td>z.Zt. keine Förderung</td></tr></table>	1. Schützenverein Wolmirstedt von 1863 e.V.	keine Förderung	2. Reit und Fahrverein Ohretal e.V.	keine Förderung	3. Wolmirstedter Kanu-Verein e.V.	1.219,40 €	4. Katharina e.V. Wolmirstedt	z.Zt. keine Förderung	5. Webers Hof e.V.	z.Zt. keine Förderung	6. Förderverein FFW Glindenberg e.V.	300,00 €	7. OK-Live Ensemble e.V.	z.Zt. keine Förderung	8. Glindenger Chor e.V.	keine Förderung	9. Förderverein FFW Wolmirstedt e.V.	287,50 €	10. Tischtennisclub Wolmirstedt e.V.	z.Zt. keine Förderung	11. Webers Hof e.V.	z.Zt. keine Förderung
1. Schützenverein Wolmirstedt von 1863 e.V.	keine Förderung																							
2. Reit und Fahrverein Ohretal e.V.	keine Förderung																							
3. Wolmirstedter Kanu-Verein e.V.	1.219,40 €																							
4. Katharina e.V. Wolmirstedt	z.Zt. keine Förderung																							
5. Webers Hof e.V.	z.Zt. keine Förderung																							
6. Förderverein FFW Glindenberg e.V.	300,00 €																							
7. OK-Live Ensemble e.V.	z.Zt. keine Förderung																							
8. Glindenger Chor e.V.	keine Förderung																							
9. Förderverein FFW Wolmirstedt e.V.	287,50 €																							
10. Tischtennisclub Wolmirstedt e.V.	z.Zt. keine Förderung																							
11. Webers Hof e.V.	z.Zt. keine Förderung																							

TOP 7.1 Änderungsantrag zur BV 149/2019-2024 der KWG-WWP-FDP-FUWG ÄA 014/2020

Herr Rustenbach erläutert den vorliegenden Fraktionsantrag.

Frau Tholotowsky teilt mit, dass sie aus haushaltsrechtlicher Sicht nicht mitteilen kann, ob eine Übertragung der Haushaltsmittel in das Jahr 2021 möglich ist. Eine Klärung hierzu kann im Finanzausschuss am 18.06.2020 seitens Herrn Kohlrausch erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	1	Die Zuschüsse sollen auch dann an die Vereine ausgezahlt werden, wenn die betreffenden Veranstaltungen im Zeitraum vom 01.09.2020 bis 31.12.2021 nachgeholt werden. Die bedarf einer formlosen Mitteilung der Vereine an die Verwaltung. Die Vereine sind über diese Regelung entsprechend zeitnah zu informieren. Die abschließende Entscheidung über die Bewilligung bzw. Auszahlung trifft die Bürgermeisterin.
Nein:	4	
Enthaltung:	/	

TOP 8 Mitteilungen der Verwaltung

Frau Tholotowsky teilt mit, dass am Montag eine Zusammenkunft mit 3 Jugendlichen, welche im geplanten Jugendbeirat mitarbeiten möchten, stattgefunden hat. Es wurde erstmal ein grundsätzliches Konzept besprochen. Die Jugendlichen sollen bis 30.06.2020 eine Leitlinie erstellen. Von Frau Lange wurde angeregt, die Jugendlichen im Rahmen eines Workshops weiterhin zu unterstützen.

TOP 9 Anregungen und Anfragen

Frau Lange bittet um Mitteilung, wann eine Ermächtigungsübertragung im Haushalt möglich ist.

Anm. d. Verw.: Die Übertragbarkeit von Ermächtigungen ist in §19 KomHVO geregelt. Bei Investitionen besteht danach eine Übertragbarkeit per Gesetz (Haushaltsausgabestelle). Für sonstige Ansätze ist ein Übertragbarkeitsvermerk im Haushaltsplan erforderlich.

Frau Laqua informiert über die Chorproben im Bürgerhaus/Schlossgarten und die damit in Zusammenhang erfolgte Berichterstattung in der Presse. Hierzu ist festzustellen, dass in Absprache mit Herrn Illgas eine Probe möglich ist, jedoch kein Publikum zugelassen werden kann. Ansonsten würde es sich um eine öffentliche Veranstaltung halten. Die Nutzung der Freilichtbühne für öffentliche Veranstaltungen ist generell Kostenpflichtig.

Frau Wolff bittet darum, dass in der nächsten Sitzung des Kultur- und Sozialausschuss folgender Tagesordnungspunkt aufgenommen wird:

-Barrierefreie Stadt

Dem Ansinnen wird vom Ausschuss zugestimmt. Der Vorschlag wird bei der Erstellung der Tagesordnung beachtet.

Herr Lautner bittet um Mitteilung, wie der aktuelle Sachstand zum Thema Schultausch ist.

Anm. d. Verw.: Frau Tholotowsky teilt mit, dass die Unterlagen vom Landkreis am letzten Donnerstag in der Stadt eingegangen sind. Diese werden momentan geprüft. Die Bürgermeisterin wird nach Prüfung der Unterlagen im Hauptausschuss / Stadtrat über den Sachstand informieren. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt können keine neuen Erkenntnisse mitgeteilt werden.

Frau Wolff informiert darüber, dass der Landkreis angeblich zu einer Sitzung der AG Schultausch eingeladen haben soll. Ihr selbst liegt keine Einladung vor, hat die Stadt hier bereits genauere Informationen?

Anm. d. Verw.: Frau Tholotowsky teilt mit, dass ihr hierüber nichts bekannt ist. Ihr liegt keine Einladung oder eine Mitteilung darüber vor.

Herr Lautner schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:00 Uhr.

TOP 10 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurden keine Beschlüsse gefasst.

TOP 11 Schließung der Sitzung

Herr Lautner schließt die Sitzung um 20:03 Uhr.

angefertigt


J. Dorendorf-Philipp
Sachbearbeiter

für die Richtigkeit


H.-R. Lautner
Vorsitzender des
Kultur- und Sozialausschusses